

1. Typ und Version der Systemzentrale sowie Name der Anlage mit Datum und Uhrzeit des Systems

2./5.   Hupe ausschalten:
Roten Hupe-Button drücken!

3./6.   Liste der Alarmer und Meldungen anzeigen und quittieren (nur rot, wenn Alarmer anstehen)

4.  Hilfe zum Menü / zur Eingabemaske (falls vorhanden)

7.  Liste der gestörten Kühlstellen anzeigen (nur sichtbar, falls Kühlstellen gestört sind)

8.   Anmeldung / Systemzentrale entriegeln (nur für Service-Personal!)

9.   Service-Mode aktivieren (nur aktivierbar wenn Systemzentrale entriegelt)

10.  Systemzentrale & E*LDS-Komponenten konfigurieren (nur möglich, wenn Systemzentrale entriegelt)

 Hauptmenü anzeigen (nur sichtbar in Untermenüs)

 Eine Menü-Ebene zurück

 Alarmer quittieren

 Fernbedienung (Terminalbetrieb) E*LDS-Komponenten anzeigen

 Menü / Eingabemaske / Grafik öffnen

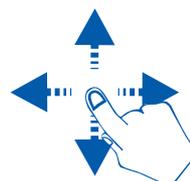
 Übernehmen / speichern

 Neuen Eintrag erstellen

 Löschen / entfernen

  Bestätigen / speichern

 ESC Abbrechen / verwerfen



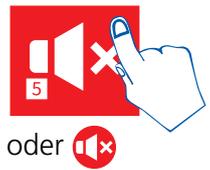
    Blättern nach links, rechts, oben, unten

oder zum Blättern in der Anzeige wischen (nicht möglich in Alarm-/Meldeliste, 24h-Liste, Energieliste, EU-Archiv und Fernbedienung)

Aktuelle Alarme
Alarme quittieren



Hupe aus



oder



Alarme
quittieren

Meldeliste:
Meldungen mit
einem gelben Symbol
(Prio 0, z.B. Rechnerausfall)
stehen immer noch an und
müssen behoben werden!

Kommt	Geht	Teilnehmer	Position	Adr	Meldung	Prio
13.11.14 10:46:50	13.11.14 10:47:13	Temperaturlogger	P 3	CAN/3	133 - Stecker 5 Unter F7	1
13.11.14 10:16:27	13.11.14 10:16:57	Temperaturlogger	P 3	CAN/3	133 - Stecker 5 Unter F7	1
13.11.14 10:14:00	13.11.14 10:14:29	Temperaturlogger	P 3	CAN/3	133 - Stecker 5 Unter F7	1
13.11.14 09:11:29	13.11.14 10:11:15	TK Insel	P 1	CAN/1	52 - Rechnerausfall	1
13.11.14 09:06:14	13.11.14 10:09:16	Temperaturlogger	P 3	CAN/3	133 - Stecker 5 Unter F7	1
13.11.14 08:27:55	13.11.14 09:06:14	Temperaturlogger	P 3	CAN/3	133 - Stecker 5 Unter F7	1
13.11.14 08:18:29	13.11.14 08:20:56	Temperaturlogger	P 3	CAN/3	133 - Stecker 5 Unter F7	1

← Symbol
„Liste wird
gerade
automatisch
aktualisiert“

← Aktuelle Alarme: Nur Alarme mit Datum/Uhrzeit in der Spalte „Geht“ sind quittierbar! Alarme mit einem roten Symbol stehen immer noch an und müssen behoben werden!

Liste der ausgefallenen Kühlstellen anzeigen (nur sichtbar, falls Kühlstellen ausgefallen sind)



Teilnehmer mit Status unbekannt	
TK Insel Position: P1 CAN-Bus: 15	Abgeschaltet (OFF) / Ausgefallen
Mopro02 Position: P2 CAN-Bus: 16	
NK Truhe Position: P3 CAN-Bus: 21	



Drücken, falls Kühlstellen
z. B. zum Reinigen **abgeschaltet** wurden und
später wieder eingeschaltet werden sollen.



Drücken, wenn die Ursache weshalb die Kühlstellen
ausgefallen sind, unbekannt ist (z. B. ein Fehler vorliegt)!

Hinweis: Nach **5 Minuten** wird automatisch ein Alarm an die Servicezentrale gemeldet, falls keiner der Buttons betätigt wurde!

Fernbedienung, Teilnehmerliste mit Status und E*LDS-Komponenten anzeigen



Read only



Service-Personal,
konfigurieren
möglich



Liste mit
Status
anzeigen



E*LDS-Komponente
auswählen

Teilnehmer	
TK Raum	<input type="checkbox"/>
Mopro	<input type="checkbox"/>
TK-Insel	<input type="checkbox"/>

Zeile
antippen



oder
Symbole
antippen

Anzeige bzw. Ändern von
Name, Position, Priorität und
Anzeige von CAN-Bus-Adresse,
Seriennummer, Firmware-Version,
Eingebunden über, Verbundnummer
oder die E*LDS-Komponente löschen

Fernbedienung der
E*LDS-Komponente
direkt aufrufen

Anwender: 2 - Anlagenübersicht
Service-Personal: 4 - Konfiguration

Funktionen der Fernbedienung

(z.B. für Kühlstellenregler):

- Anzeige von Istwerten (Temperaturen): Taste 1 drücken
- Anzeige/Ändern von Sollwerten: Taste 2 drücken
- Konfiguration aufrufen: Pfeil nach unten und Taste 6 drücken
- Eine Ebene innerhalb des Regler-Menüs zurück: Taste ESC drücken

Hinweis: Anzeige ohne Touch-Funktion, Bedienung ist nur über die **Buttons** möglich!

← Service-Personal
← Anwender Read only!
Eingaben sind in dieser Maske nicht möglich!
Hinweis: Änderungen nur möglich über die Konfiguration!

Maske zur Fernbedienung von E*LDS-Komponenten

Fernbedienung, Teilnehmerliste und E*LDS-Komponenten anzeigen



24h-Liste anzeigen

Read only

Drücken auf Zeile öffnet die zugehörige Grafik

zurück zur 24h-Liste

Eine Abtauung hat stattgefunden

Blättern nach unten/oben, um weitere Kühlstellen anzuzeigen

Blättern nach links, um vorherige Tage anzuzeigen

Zeit

Anzeige der Temperaturen

00:00..7:00

8:00..15:00 aktiv

16:00..23:00

29.1.2015	Position	Fühler	00-07	08	09	10	11	12
TK Insel	P 1	Fühler 4.1	-18	-18	-19	-18	-18	-18
TK Insel	P 1	Fühler 4.2	-20	-22	-22	-22	-22	-21
TK Insel	P 1	Fühler 4.3	-20	-22	-22	-22	-22	-21
TK Insel	P 1	Fühler 4.4	-22	-22	-22	-22	-22	-22
TK-Raum		Fühler 1	-20	-22	-22	-22	-22	-21
TK-Bäcker		Fühler 2	-18	-18	-18	-18	-17	-18
Stecker 1	P 20	Fühler 3	-23	-22	-22	-22	-22	-23
Stecker 2	P 21	Fühler 4	-27	-27	-27	-27	-27	-27

Energieverbrauch anzeigen

Read only

Zeile oder Symbol antippen öffnet die Grafik des Zählers (Energie, Wasser, Gas, ..)

Blättern nach links, um vorherigen Zeitraum anzuzeigen

Zeit

Anzeige der Verbräuche

Tage aktiv

Monate

Jahre

Blättern nach rechts, um nächsten Zeitraum anzuzeigen

Zeit

6-1 - Verbrauch

Energiezähler Name Position test Stromzähler test

Zählerkonstante 2

Wandlerkonstante 5

Maßeinheit kWh

Energiezähler[Test] 9.1.2015 ... 15.1.2015

kWh

30

25

20

15

10

5

0

Mi Do Fr Sa So Mo Di Mi Do Fr

● Niedertarif



NUR für Service-Personal

Schritt 1: Anmeldung / Systemzentrale entriegeln

Zur Konfiguration der Systemzentrale oder von E*LDS-Komponenten ist eine Anmeldung erforderlich:

Anmelden



Anmeldung

Benutzername

Passwort

✓ ✗



Konfigurieren /
Sollwerte verändern
ist möglich

Benutzername: *Service*
Passwort: *0000*

Benutzername: *Master* (Erweiterte Rechte z. B. für spezielle Einstellungen am UA 410 E)
Passwort: *0000*

Abmelden (Systemzentrale wieder verriegeln)



Einfach Button drücken
oder
Abmeldung erfolgt
automatisch nach 15 Minuten

Schritt 2: Service-Mode - Fernalarmierung deaktivieren (nur aktivierbar wenn Systemzentrale entriegelt)

Deaktivierung der Fernalarmierung bedeutet:

Keine Hupe und keine Alarmweiterleitung an die Service-Zentrale innerhalb der hier eingestellten Verzögerung!



Service-Mode

Verzögerung [Min.]

✓ ✗



Fernalarmierung
für 1..255 Minuten
unterdrücken

Service-Mode wieder aufheben



Button drücken
und 0 Minuten
eingeben

Schritt 3: Systemzentrale und E*LDS-Komponenten konfigurieren

Anmeldung/
Systemzentrale
entriegeln

Konfiguration

Systemzentrale
konfigurieren

Sonstige
LDS Komponenten
ändern

Details Seite 2

Fernbedienung,
Teilnehmerliste,
Status und
E*LDS-
Komponenten
anzeigen /
konfigurieren



Menü 1..8: Ausbau, Meldeeingänge, Sondereingänge, Schaltuhren, Schnittstellen, Messstellen, Alarmierung, Datum/Uhrzeit

Ansicht
blättern



Menü 9..11: Firmware-Update, System Informationen und System zurücksetzen

Schritt 4: Test-Alarm auslösen

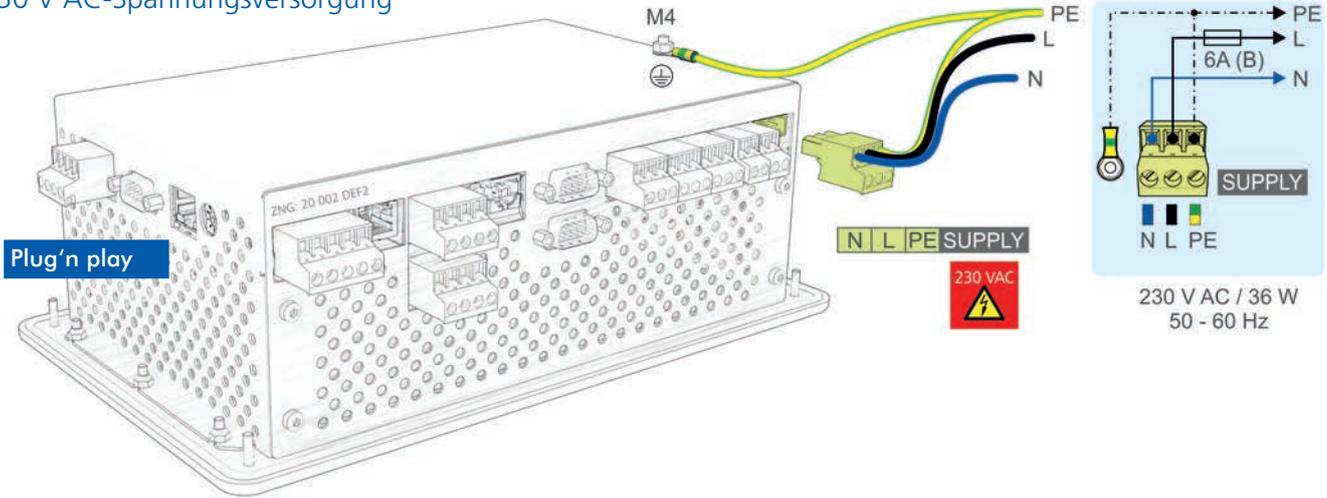


Prio 1..99
Test-Alarm
auslösen

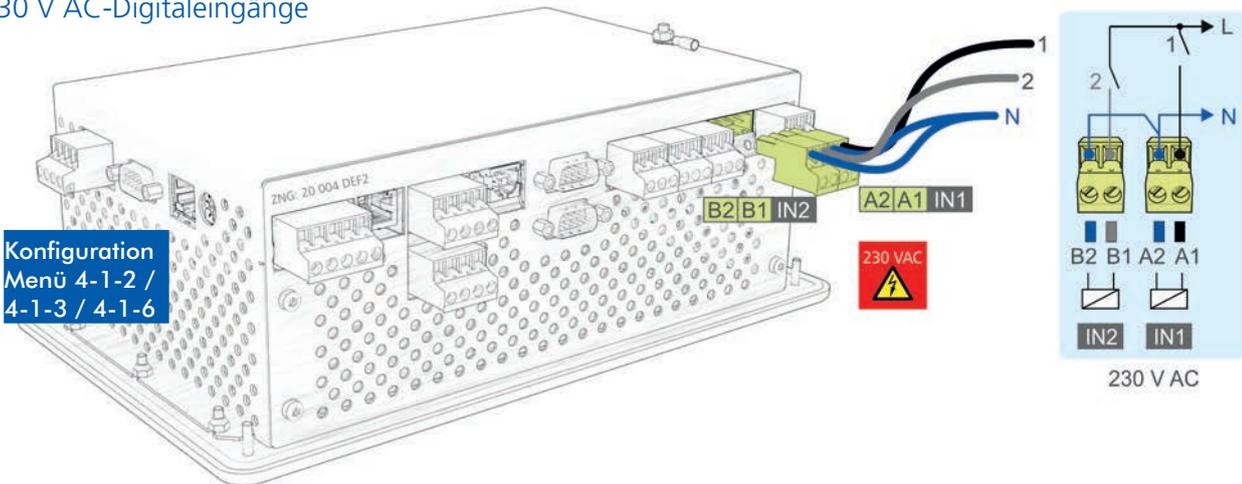


NUR für Service-Personal

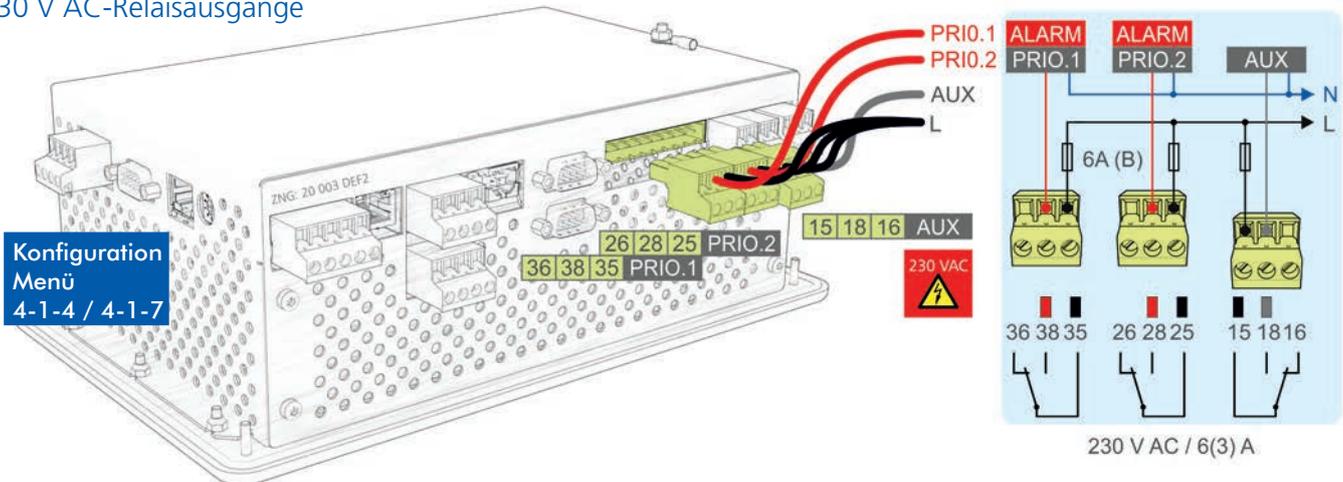
230 V AC-Spannungsversorgung



230 V AC-Digitaleingänge



230 V AC-Relaisausgänge



GEFAHR

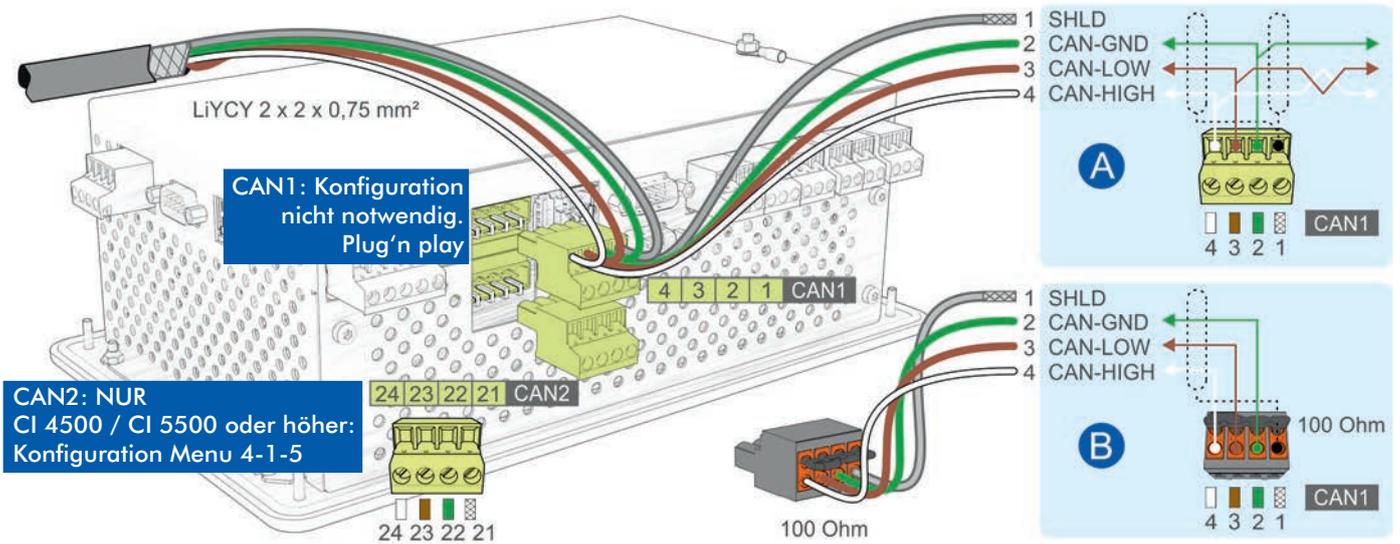


Lebensgefahr durch Stromschlag! VOR dem An- und Abklemmen ist zu überprüfen, dass sich die 230 V AC-Leitungen im **spannungslosen Zustand** befinden! Beachten Sie unbedingt die Sicherheitshinweise zu den Anschlussbelegungen in der Betriebsanleitung!



NUR für Service-Personal

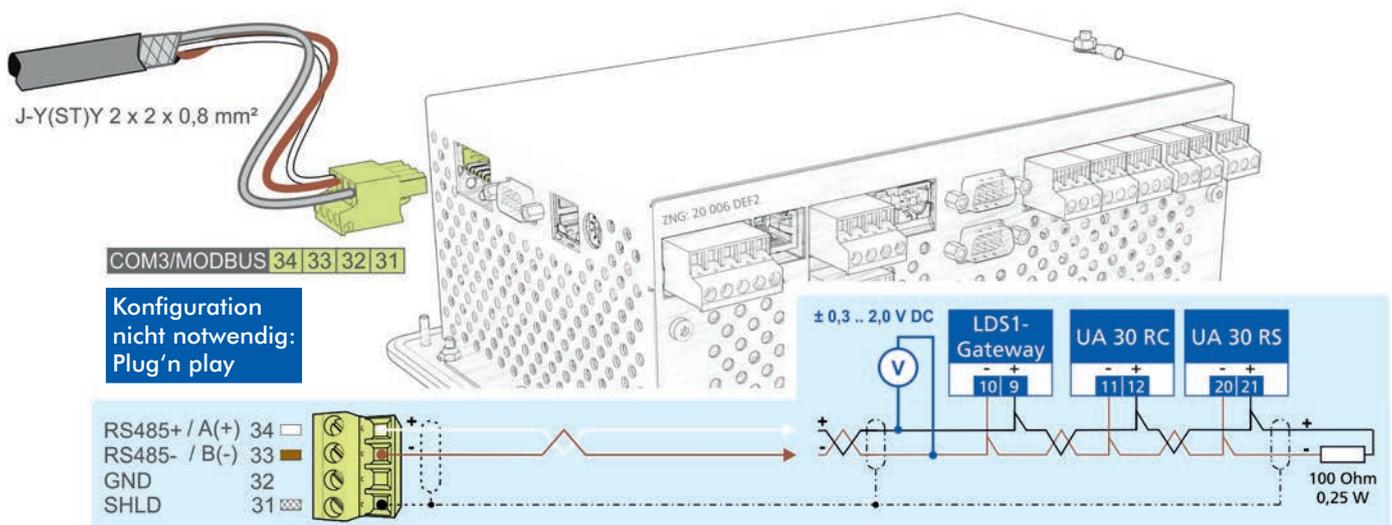
CAN-Bus-Klemmen



A: Gerät ist Teilnehmer in einem CAN-Bus-Segment, **kein** Abschlusswiderstand erforderlich.

B: Gerät ist am Anfang / Ende eines CAN-Bus-Segments, Abschlusswiderstand 100 Ohm **ist** erforderlich (Artikel-Nr. KGLCANTERM)!

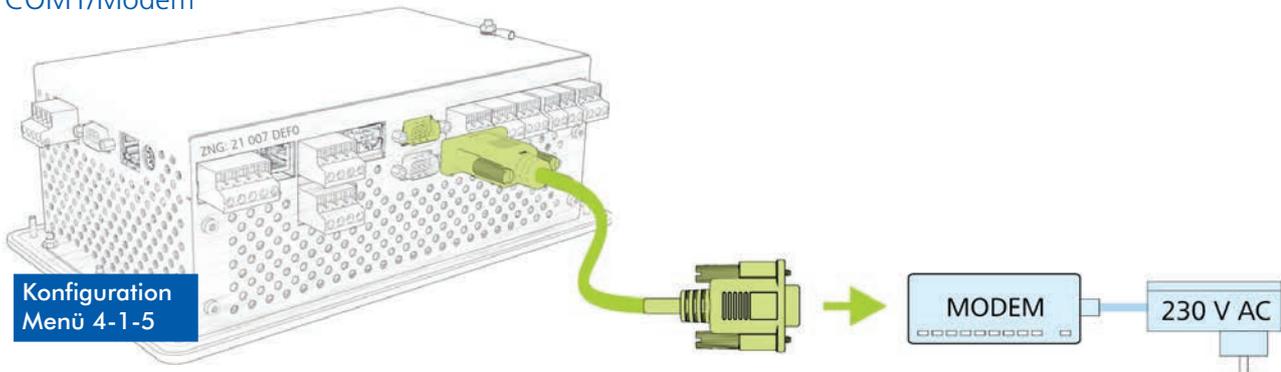
COM3/Modbus-Klemmen (RS485)



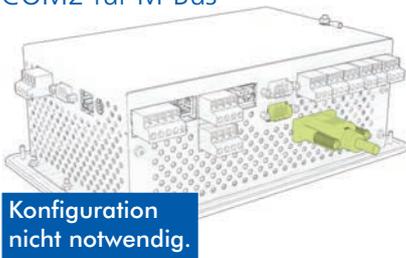


NUR für Service-Personal

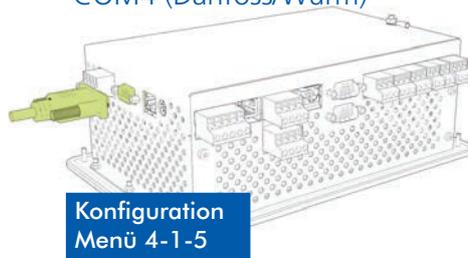
COM1/Modem



COM2 für M-Bus



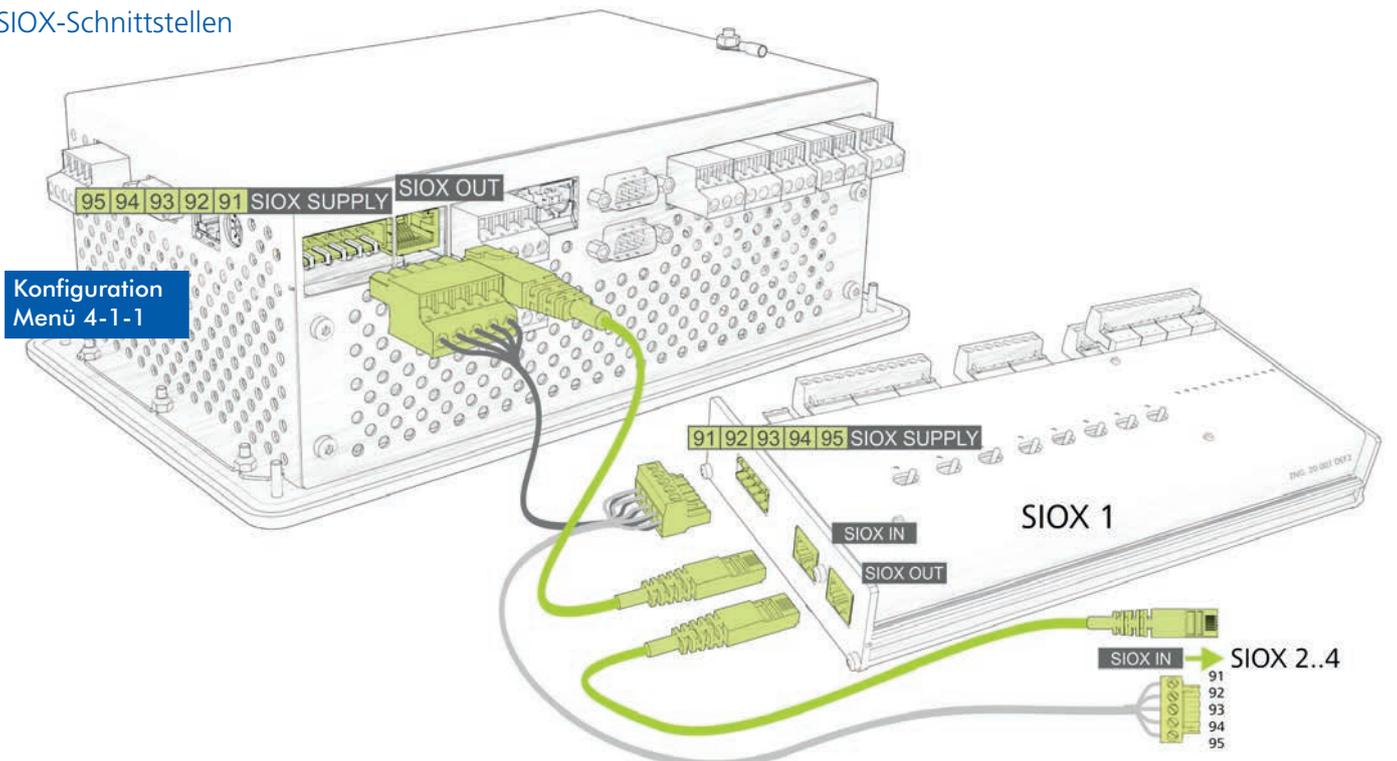
COM4 (Danfoss/Wurm)



Ethernet/LAN



SIOX-Schnittstellen



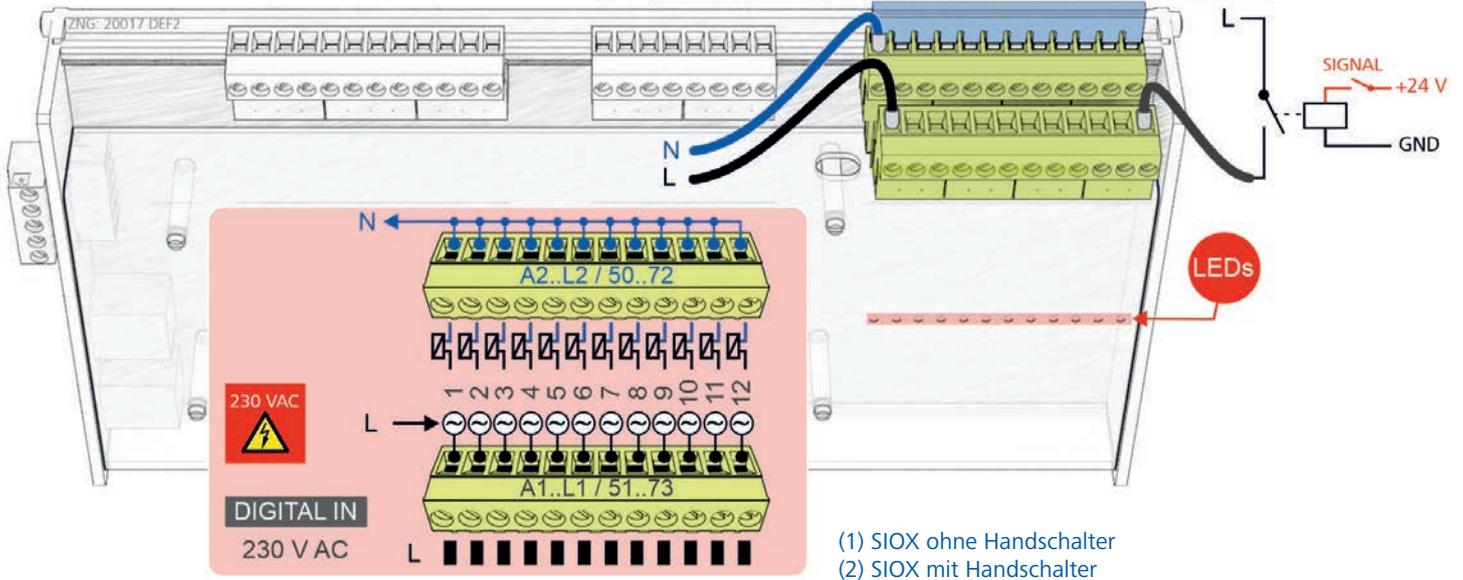


NUR für Service-Personal

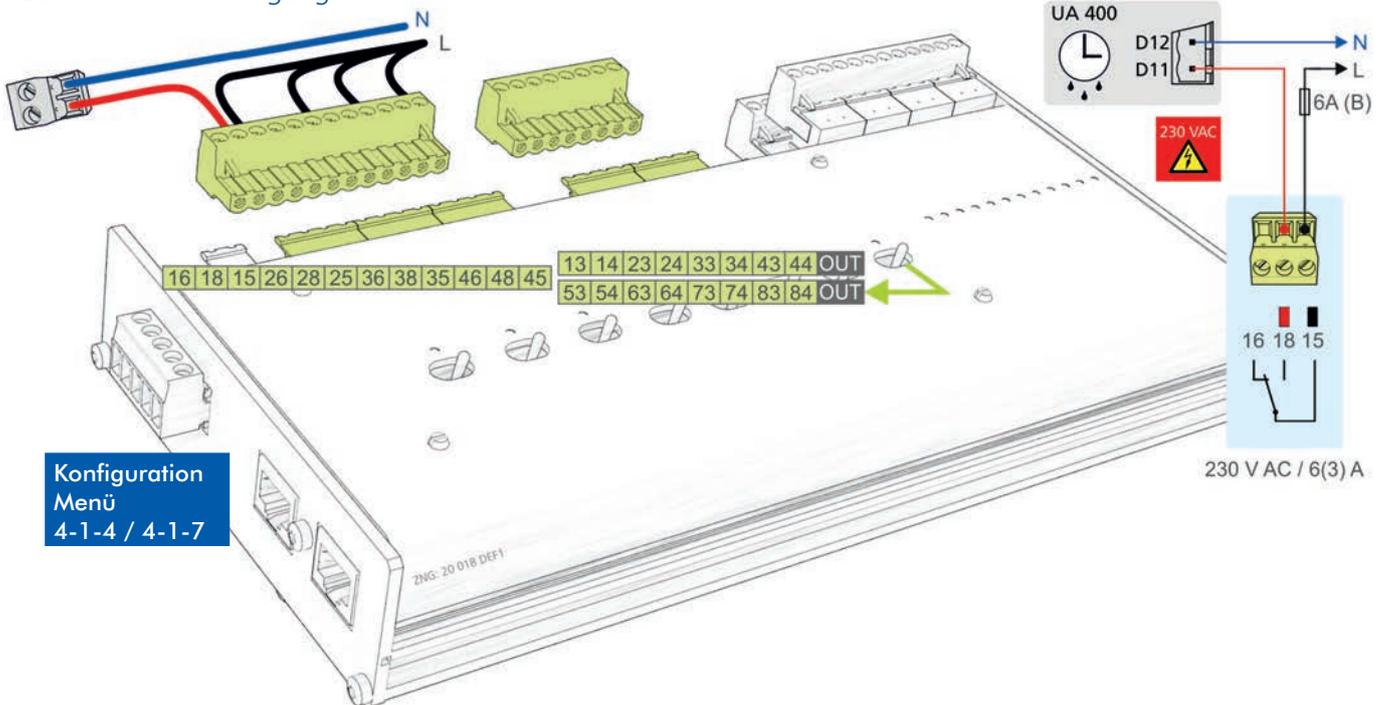
230 V AC Digitaleingänge

Konfiguration
Menü 4-1-2 /
4-1-3 / 4-1-6

- 1 N A2 B2 C2 D2 E2 F2 G2 H2 I2 J2 K2 L2
DIGITAL IN A1 B1 C1 D1 E1 F1 G1 H1 I1 J1 K1 L1
- 2 N 50 52 54 56 58 60 62 64 66 68 70 72
DIGITAL IN 51 53 55 57 59 61 63 65 67 69 71 73



230 V AC-Relaisausgänge



GEFAHR



Lebensgefahr durch Stromschlag! VOR dem An- und Abklemmen ist zu überprüfen, dass sich die 230 V AC-Leitungen im **spannungslosen Zustand** befinden! Beachten Sie unbedingt die Sicherheitshinweise zu den Anschlussbelegungen in der Betriebsanleitung!